



**Gemeindeblatt
April – Mai 2024**

Foto: E.-C. Poeschel



Text und Foto: M. Gooth

Am 02.03.2024 wurde Frau Pfarrerin Almut Bellmann als Nachfolgerin von Superintendent Martin Kirchner gewählt. Wir wünschen ihr Gottes Segen und alles Gute für dieses Amt.

Gemeindebriefauflage: 600

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Verantwortlich: Gemeindekirchenrat

Redaktion: M. Gooth

Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen. Senden Sie diese bitte an Hrn. Gooth, Email: manuelberlin@arcor.de, Tel.: 0175 65 62 820.

Redaktionsschluss der Ausgabe Juni / Juli,
ist der **10. Mai**.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-karow.de!

Bei Interesse an Veranstaltungen unserer Nachbargemeinden stöbern Sie doch gerne auf folgenden Internetseiten:

www.schlosskirche-berlin-buch.de/gemeindebrief/
und

www.kirche-blankenburg.de/gemeinde/gemeindebrief





Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Brief des Paulus an die Korinther 6,12

Verbote sind nicht beliebt – aber manchmal sind Verbote notwendig: Zum Beispiel, wenn die Einsicht in die Zusammenhänge fehlt oder bewusst ignoriert wird. Das Kind, das die Wirkung von elektrischem Strom nicht kennt, muss vor dieser Gefahr geschützt werden. Der Autofahrer, der nichts vom Kinderspielplatz hinter der nächsten Kurve weiß, muss mit einem Tempolimit zur Achtsamkeit gebracht werden. Ein Verbot braucht auch, wer die Gemeinschaft für seinen eigenen Vorteil schädigt.

Aber wer sich an Verbote hält, tut das oft aus Angst vor Strafe. Und sobald ich mich unbeobachtet fühle, übertrete ich die rote Linie dann doch. Oder wie ist das mit dem Tempo im Straßenverkehr, wenn keine Polizei zu sehen ist...?

Paulus hilft in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth, die Blickrichtung zu ändern. Der Blick soll sich nicht mehr auf die Angst vor einer Bestrafung richten. Vielmehr kommt die Motivation für das eigene Handeln in den Blick.

Wenn ich darüber nachdenke, was dem Guten dient – also was das gemeinsame Leben auf unserem Planeten fördert, was die Schwachen stärkt, was den Mutlosen Hoffnung und den Hungernden Nahrung gibt – dann habe ich eine Richtlinie, an der ich mich orientieren kann. Dann geht es in meinem Handeln darum, was ich Gutes tun kann – nicht mehr darum, was ich Schlechtes vermeiden muss. Dann höre ich auf, mich nur noch um mich selbst und meinen eigenen Vorteil zu drehen.

Verbote sind nicht beliebt – zu Recht. Wer etwas verbietet, der verbindet damit die Androhung einer Strafe.

Ganz anders sind dagegen Gottes Gebote. Sie sollen uns Hilfe sein zu einem guten Leben. Die bekannten 10 Gebote begründet Gott damit, dass er sein Volk aus der Sklaverei befreit hat und sich nun nicht wieder in neue Abhängigkeiten und Unfreiheiten geraten sollen. Dazu sind die Gebote eine Hilfe: Sie führen in die Freiheit und weiten den Blick für das, was wirklich wichtig ist.

Einen schönen Frühling wünsche ich Ihnen.

Ihr

Pfarrer Jörg Zabka



Willkommen! Sonntags um 11 Uhr in unserer Dorfkirche

Wann Kindergottesdienste stattfinden, erfahren Sie in der Signal- bzw. WhatsApp Gruppe (QR-Codes und Anmeldeinformationen auf Seite 19).

28. März	Gründonnerstag, 18:00 Uhr, GH	Pfarrer Zabka	Tischabendmahl
29. März	Karfreitag, 11:00 Uhr	Pfarrer Zabka	
29. März	Karfreitag, 15:00 Uhr	Pfarrer Zabka, Pfarrer Brodt- Zabka	
31. März	Ostersonntag, 05:30 Uhr (Sommerzeit)	Pfarrer Zabka, Pfarrer Brodt- Zabka	Abendmahl
31. März	Ostersonntag, 11:00 Uhr	Pfarrer Zabka	Familien- gottesdienst
01. April	Ostermontag, 11:00 Uhr	Pfarrer Zabka	Regionaler Gottesdienst, Abendmahl, mit dem Chor
07. April	Quasimodogeniti	Pfarrer Zabka	
14. April	Misericordias Domini, 10:30 Uhr, in der Stadtmission	Pfarrer Seidel Pfarrer Zabka	gemeinsamer Gottesdienst mit der Stadtmission
21. April	Jubilate	Jannes Bergmann	
28. April	Kantate	Konfirmanden	Abendmahl
05. Mai	Rogate	Pfarrer Zabka	mit dem Chor
09. Mai	Himmelfahrt, Schönerlinde	Pfarrpersonen- Team	mit dem Posaunenchor
12. Mai	Exaudi	Pfarrer Zabka	
19. Mai	Pfingstsonntag	Pfarrer Zabka	Konfirmation
20. Mai	Pfingstmontag	Pfarrer Zabka	Abendmahl
26. Mai	Trinitatis	Pfarrer Zabka	Abendmahl
02. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Zabka	



- 05.-07.04. Freitag-Sonntag, Woltersdorf: **Inklusive Wochenendrüstzeit**
Musikalische Gestaltung Cordula Klotz
Anmeldung erforderlich: begegnungsstaette-karow@web.de
- 12.04. Freitag, 14:00 Uhr, GH: **Literaturcafé: Wolfgang Reuter „Reuter mag's heiter“**
(siehe S. 14)
- 14.04. Sonntag, 15:00 Uhr, Kirche: **Festliche Bläsermusik des Posaunenchores**
(siehe S. 14)
- 19.04. Freitag, 20:00 Uhr, GH: Theaterstück **„Aperitif mit dem Teufel“** (siehe S. 14)
- 21.04. Sonntag, 14:00 Uhr, GH: **Kindererzählcafé: „Wo ist die kleine Meerjungfrau“**
(siehe S. 14)
- 27.04. Samstag, 18:00 Uhr, GH: **konzert worldmusic: „Swing & Chanson francaise“**
(siehe S. 14)
- 03.05. Freitag, 18:00 Uhr, GH: **Literaturcafé: „Berliner Luft“ - Lieder aus dem alten Berlin** (siehe S. 15)
- 03.05. Freitag, 18:00 Uhr, ev. GH Buch: **Buchvorstellung und Vortrag zur Bilderbibel in der Karower Dorfkirche** (siehe S. 15)
- 09.05. Donnerstag, 10:00 Uhr, Karow; 10:15 Uhr Buch: **Mit dem Bus zum Himmelfahrts-Gottesdienst mit dem Karower Posaunenchor in Schönerlinde** (siehe S. 15)
- 19.05. Sonntag, 20:00 Uhr, Kirche: **Abendliche Bläsermusik des Posaunenchores**
(siehe S. 16)
- 25.05. Samstag, 18:00 Uhr, GH: **konzert worldmusic: Taranta Djus Balkan-Klezmer-Gypsy** (siehe S. 16)
- 31.05. Freitag, Ludwig Hoffmann Quartier: **Sponsorenlauf für Mediasch** (siehe S. 16)
- 07.06. Freitag, 18:00 Uhr, GH Buch: **Vortrag zur Bucher Orgel** (siehe S. 16)
- 07.06. Freitag, 18:00 Uhr, GH: **Literaturcafé: Die Welt in Worten** (siehe S. 16)
- 08.06. Samstag, 10:00 Uhr, GH: **Familiensingetag** (siehe S. 16)
- 14.06. Freitag, 18:00 Uhr, GH Buch: **Taize-Abend** (siehe S. 17)
- 16.06. Sonntag, 14:00 Uhr, Blankenburg: **Kirchweihfest** (siehe S. 17)
- 21.06. Freitag, 19:30 Uhr, Kirche: **Bläsermusik des Posaunenchores zur Fete de la musique** (siehe S. 17) - 5 -



Unser Herr Jesus erzählte einmal eine Geschichte.
Eine Geschichte über zwei Männer die Häuser bauen wollten.
Der eine Mann fing an, in dem er ein tiefes Loch grub.
Dies war sehr anstrengend und kostete viel Zeit und Kraft, aber
dann stieß er auf Felsen und sagte sich: „Hierrauf kann ich mein
Haus bauen. So steht es fest und sicher.“



Als er dann eine Pause machte vom Hausbau, ging er zu dem anderen
Mann um zu schauen wie weit dieser schon gekommen war.
Er traute seinen Augen nicht, der andere Mann war schon fast
fertig mit seinem Haus.

„Warum bist du schon so weit mit deinem Haus?“ fragte er
verdutzt. „Na ich sah mein Land an, auf dem so viel Sand lag und
dann baute ich einfach darauf los. Ich möchte schnell fertig
werden.“

Nach einiger Zeit waren beide Männer fertig mit ihren Häusern,
zogen ein und machten es sich richtig schön.
Aber eines Tages fing es an zu regnen.



Es war ein sehr starker Regen, ein Sturm. Das Haus das
nur auf dem Sand gebaut wurde, kam ins Rutschen und
stürzte einfach ein. Aber das Haus, das auf dem festen
Stein gebaut wurde, hielt im Sturm stand.



Mit dieser Geschichte möchte uns der Herr Jesus zeigen,
dass wenn wir unser Leben auf ihn bauen, ihn als unser
Vorbild nehmen, auch dann nicht verzweifeln werden, wenn
die großen und kleinen Probleme, die man so im Leben hat,
auf uns zu kommen. Wir können uns auf ihn verlassen das er
uns durch die Stürme trägt.
Der Herr Jesus ist unser Felsen!

Maria Wendt

Wie nennt man einen Bären, der laut
„Kugel“ schreit?
Kugel-schrei-bär!
Was macht ein Clown im Büro?
Faxen!

Witze-Ecke



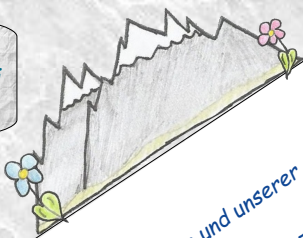
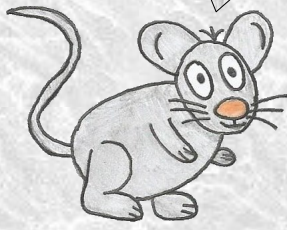


Coloringpagesonly.com

Was wir neulich beim Kindergottesdienst gebastelt haben...



Die Geschichte der beiden Männer und ihrer Häuser finden wir in unserer Bibel bei Matthäus 7,24-29 und Lukas 6,46-49



Termine

Ihr seid herzlich zu unseren Kindergottesdiensten und unserer Kinderkirche eingeladen.
Wann diese stattfinden, erfahrt ihr über unsere Signal -bzw. WhatsApp-Gruppe.
Wie ihr euch dort anmelden könnt, seht ihr auf der Seite 19.
Wir freuen uns sehr auf euch!



Alles Leichte ist schwer, bevor es leicht wird. (Saadi)

In unseren GKR-Sitzungen im Januar, Februar und März ging es u.a. um folgende Punkte:

Umbau des Pfarrhauses:

Wir hatten unsere Architektin Frau Wenke und Prof. Schönemann zu Gast und haben uns sehr ausführlich über den Stand des Bauprojekts unterhalten. Aktuell liegen wir im Zeit- und Kostenplan, eine sehr gute planerische Leistung! Geplanter Termin für Fertigstellung inkl. Zeitreserve ist der 07.10.24.



Kirchliches Begegnungszentrum:

Der neue Nutzungsvertrag liegt vor und wurde vom GKR-Vorsitzenden unterzeichnet. Wir haben aus dem GKR ein Team gebildet, das ein Nutzungskonzept ausarbeitet. Beratende Unterstützung holen wir uns von der Stephanus Stiftung ein.

Entwicklung der Gemeinde:

Pfarrer Zabka berichtete über die zahlenmäßige Entwicklung der Gemeinde. Absolut ist die Gemeinde um ca. 2,6% geschrumpft, wir liegen aktuell bei 1.835 Gemeindegliedern.

Präventionskonzept Sexualisierte Gewalt:

Unser Präventionsbeauftragter Nicolas Drathschmidt berichtete über die Ergebnisse der ForuM-Studie sowie über den Stand der Umsetzung des Präventionskonzepts in unserer Gemeinde.

Mitarbeiter-Orientierungsgespräche:

In diesem Jahr hat der GKR-Vorsitzende wieder Mitarbeitergespräche mit allen Hauptamtlichen geführt. Es waren sehr wertvolle und äußerst konstruktive Gespräche.

Kreissynode:

Manuel Gooth, unser Synodaler, berichtete über die Kreissynode vom 02.03.24. Auf dieser Synode wurde u.a. die neue Superintendentin unseres Kirchenkreises, Pfrn. Almut Bellmann, gewählt.

Unsere nächsten GKR-Termine sind:

10.04.24 (gemeinsame Sitzung Gemeindebeirat und GKR), 15.05.24 (GKR-Sitzung), 24.05.-25.05.24 (Rüste des GKR)

Wenn Sie Fragen, Ideen oder Hinweise haben, sprechen Sie uns sehr gerne an.

Jürgen Rahn, GKR-Vorsitzender, Kontakt: rahn.j@web.de



Brief vom 23. Februar 2024

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des Förderkreises Sumy-Hilfe, dank Ihrer Spendenbereitschaft konnte der Förderkreis auch in dieser langen Kriegszeit im vergangenen Jahr regelmäßig die Arbeit mit den behinderten Schülerinnen und Schülern und ihren Familien in Sumy mitfinanzieren. In der Schule wird trotz häufiger Alarme regelmäßig mit den Schülern gearbeitet.

Die Gesellschaft Felicitas [Vereinigung von Eltern behinderter Kinder in Sumy, Anm. der Redaktion] unterstützt die Familien, die besonders durch die gestiegenen Preise betroffen sind.

So haben wir gemeinsam mit der Gesellschaft Felicitas einen Medikamenten-Fonds eingerichtet, um gezielt denjenigen finanziell zu helfen, die die dramatisch gestiegenen Medikamenten-Preise nicht selber tragen können. Je nach Bedarf helfen wir auch Familien aus Sumy, die nach Deutschland geflohen sind.

Wichtig ist, dass wir dank Ihres konkreten Beitrags das solidarische "Stand with Ukraine" nicht nur proklamieren, sondern auch einlösen können. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Für Interessierte sind ständig neue Informationen und Bilder auf dem Facebook-Account der Gesellschaft Felicitas zu finden. Einfach mit diesen drei Begriffen suchen: facebook felicitas sumy.

Seien Sie herzlich begrüßt von Gertrud und Amund Schmidt

Stephanus-Hospizdienst – Vorbereitungskurs zum/zur ehrenamtlichen Lebens- und Sterbebegleiter*in

Wir suchen Menschen, die bereit sind, Betroffene und deren Zugehörigen einen Teil ihrer Zeit zu widmen. Helfen Sie uns, die Lebensqualität sterbender und schwerstkranker Menschen zu verbessern und werden Sie Teil unseres Teams. Um diese verantwortungsvolle Tätigkeit ausführen zu können, werden Sie in einem Vorbereitungskurs geschult. Die Kursteilnahme ist **kostenfrei** und wird mit einem Zertifikat abgeschlossen. Kursinhalte sind Umgang mit Sterbenden und deren Zugehörigen, Schulung der Eigen- und Fremdwahrnehmung, Reflexion eigener Verluste, Palliative Care und Hospizbewegung, Ethische und juristische Fragen am Lebensende, z.B.

Patientenverfügung, Bestattungskultur

Kursstart: 01.Juni 2024 – November 2024: 12 Termine i.d.R. Mittwochs von 17:30 bis 21 Uhr und 4 Samstage von 10 – 17 Uhr. In den Räumen der Stadtmission auf dem Gemeindegarten, Alt-Karow 8, 13125 Berlin

Anmeldung beim Stephanus-Hospizdienst, Standort Berlin Nord Ost Karow, Bahnhofstr. 33c, 13125 Berlin, Tel.: 030 94 51 90 08, hospizdienst@stephanus.org

Text: *Stephanus Hospizdienst*



Selbst hergestellte Wärmekerzen für die Soldaten

Nachweihnachtliche Chormusik

am 20. Januar 2024 sang unser Chor unter der Leitung von Hanno Osenberg und mit der Begleitung des Blockflöten Consort (Leitung Ursula Kelch), Solo-Alt Andrea Kühn sowie einem Spinett (Helga Rechenberg) und am Klavier Annette Clasen zum 75. Jubiläum. Wir hörten zum Beispiel "Weil Gott in tiefster Nacht erschienen" und "Fröhlich soll mein Herze springen". Dr. Friedrich Voß (Chorleiter von 1994 bis 2018) und Hanno Osenberg bekamen Blumensträuße überreicht. Sicherlich hat auch Frau Ende vom Himmel heruntergeschaut und das Konzert genossen. Das hätte sie sicherlich mit ihrem Lächeln und ihrem berühmten Ausspruch "Das ist ja zum Piepen" honoriert. Sie gründete schließlich einen Singekreis, aus dem sich unser jetziger Chor entwickelte. Vielen Dank an alle Beteiligten. Übrigens: Singende sind immer herzlich im Chor willkommen. Sprechen Sie einfach Herrn Osenberg an.

Text und Foto: M. Gooth



Mitarbeiterfahrt nach Kassel Museum für Sepulkralkultur

„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ – so bittet der 90. Psalm. Das Bewusstsein unserer eigenen Endlichkeit kann uns helfen, den Tagen mehr Gewicht zu geben. Für die Mitarbeiter unserer Gemeinde mit ihren drei Friedhöfen ist der Umgang mit Tod und Sterben alltäglich. Umso wichtiger ist es, inne zu halten und sich Zeit zu nehmen, um darüber gemeinsam nachzudenken und sich auszutauschen. Der Betriebsausflug im Februar nach Kassel bot dazu Gelegenheit. Das dortige Museum für Sepulkralkultur ist dem Themenfeld Sterben, Tod, Bestattung, Trauer und Gedenken gewidmet. Bei einer ausführlichen Führung durch die Ausstellung haben wir viel gelernt. Auch der gemeinsame Abend in einer Pizzeria und der schöne Stadtspaziergang am nächsten Vormittag haben das Miteinander gestärkt.

Text: Pfr. J. Zabka





Wege entstehen dadurch, dass man sie geht (Kafka)

Abschied von Prädikant Wolfgang Wendt

Am 04.02.24 hat die Verabschiedung und formale Entpflichtung von Wolfgang Wendt aus seinem Prädikantenamt stattgefunden. Vollzogen wurde dies durch Superintendent Kirchner im Rahmen eines sehr schönen Gottesdienstes in unserer Dorfkirche. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es noch ein Treffen im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen. An dieser Stelle noch einmal vielen herzlichen Dank, lieber Herr Wendt, für 10 Jahre äußerst bereichernden Prädikantendienst in unserer Gemeinde.

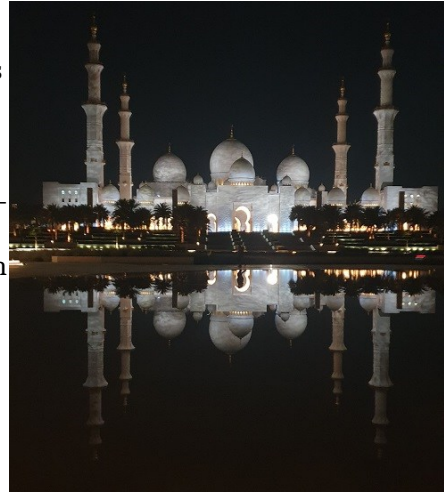
Text: J. Rahn



Eintauchen in eine andere Welt

Beim Donnerstagstreff am 15.02.2024 ließ Manuel uns an seiner Reise vom März vergangenen Jahres in den Orient durch Bild und Video teilnehmen. Er erzählte von seinen Stopps in Dubai, Abu Dhabi, Doha und Muskat. Von den Moscheen, den wunderbaren Wasserspielen in Dubai, der Aussicht vom 126. Stock des Burj Khalifa und den Kulturen aus 1000 und 1 Nacht. Neben dem Bericht genossen wir Kuchen, Kaffee, Tee und andere Leckereien, die von den fleißigen Helferinnen und Helfern vorbereitet und gespendet wurden. Wir freuen uns schon auf die nächsten Berichte.

Text: A. Gooth



Jahresauftakttreffen der Grünen Gemeinde

Bei dem Jahresauftakttreffen der Grünen Gemeinde am 22. Februar haben wir einen Blick zurück auf das Erreichte geworfen, und einen Ausblick auf das begonnene Jahr getätigt. 2023 ist in unserem Garten mit zahlreichen helfenden Händen viel in Gang gebracht worden. Mit der Setzung des Apfelbäumchens wurde das Gartenjahr abgeschlossen (siehe voriger Gemeindebrief.) In der Kirche und im Gemeindehaus sind fast alle Leuchtmittel gegen LED-Leuchten getauscht worden, und eine Energieberaterin hat uns Wege zu einem besseren Umgang mit den Ressourcen im Gemeindehaus aufgezeigt. Was steht in diesem Jahr an? Ende Juni wird es wieder einen Garteneinsatz geben, der genaue Termin wird noch kommuniziert. Im Gemeindehaus wollen wir weitere Schritte gehen, die Dämmung verbessern, und ausloten, ob sich Photovoltaik und / oder eine Wärmepumpe einsetzen lassen, um die Gastherme abzulösen. Und vor allem, den großen, bald hoffentlich wunderbaren Garten genießen!

Text: E.-C. Poeschel und H.-C. Seeliger

Weltgebetstag

Am Freitag, den 01. März, feierten wir den Weltgebetstag. Das Motto in diesem Jahr: "Palästina ... durch das Band des Friedens". Auch wenn das Motto heute leider ironisch klingt:



Das Land und das Motto wurden 2022 ausgewählt. Aber genau dieser Abend tat auch gut. Natürlich kam die Israelische Siedlungspolitik zur Sprache, aber hauptsächlich ging es um das Leben, die Kultur und die Menschen in Palästina. Unser Gesang wurde von Querflöte und Flügel begleitet. Zudem erfreute uns die Tanzgruppe – gerade mit



dem zweiten Tanz-Lied wurde um "Ein bisschen Frieden" gebeten. Schließlich gab es neben Gesprächen landes-typische Speisen. Ein großes, herzliches Dankeschön an das Weltgebetstags-Team!
*Text: M. Gooth,
 Fotos: A. Flemming und M. Gooth*

Konfirmandenfahrt vom 01.03.24 bis zum 03.03.24

Mit viel Spaß und Freude sind auch die Konfirmanden mit Teamern und Betreuern zur jährlichen Konfirmandenfahrt nach Hirschluch gefahren. Wie jedes Jahr war diese von vielen lustigen Spielen draußen und spannenden Arbeitseinheiten im Haus geprägt. Diese waren eine Einheit, in der die Konfirmanden und Teamer in verschiedene Rollen eines fiktiven Verbrechens schlüpfen sollten und so die Unterschiede im Umgang mit Menschen von verschiedenen Hintergründen lernen sollten, trotz Vorurteilen und Vorwissen über diese Personen. Die andere Einheit konzentrierte sich auf das eigene Urteilsvermögen und wieso eine Selbsteinschätzung wichtig ist, um über andere urteilen zu können. Dies fand mit einem Bezug zur Bibel statt: mit einer Geschichte aus dem Johannes-Evangelium, Kapitel 8 (Jesus sagt "Wer von euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein."). Obwohl der erste Tag von einem kleinen Unfall geprägt war, schafften es alle Teilnehmer glücklich, aber sehr müde vom langen Aufbleiben und den vielen Aktivitäten, wieder unverseht zurück zur Kirche nach Karow.



Text: A. Drathschmidt

LITERATURCAFÉ Wolfgang Reuter Vortragskünstler, Stückeschreiber, Buchautor "**Reuter mag's heiter**"

Ironische Reimereien, satirische Texte und Lieder – selbst begleitet auf dem Keyboard. Herr Reuter kommt am 12. April 2024 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet 10,00 €. Reservierung erbeten unter phoenixkarow@web.de oder 0157/72860862.



Einladung zur Festlichen Bläsermusik des Posaunenchores

Am 14. April (Sonntag) findet um 15.00 Uhr in der Karower Kirche eine Festliche Bläsermusik des Karower Posaunenchores statt. Die Leitung dieser Musik hat Traugott Forschner. Der Eintritt ist frei.

Siegfried Hartmann, Posaunenchor

Ein „Aperitif mit dem Teufel“ – was erwartet Sie da?

am Freitag, 19.04.2024 um 20:00 Uhr im GH

Ein Schauspieler, der gerade noch den Mephisto in Goethes Faust gespielt hat,
Michaela – vielleicht eine Erzengel, die in Eden arbeitet,
Vito – vielleicht ein Cherub, der den Zugang zu Eden von Osten bewacht,
Beliar – vielleicht der Satan,
Lilith – vielleicht Adams erste Frau...

Jedenfalls begegnet Ihnen eine illustre Gesellschaft, in der sich diverse Verstrickungen ergeben. Lassen Sie sich überraschen!

Bei der Formung seiner Lilith-Figur hat sich der Autor Marius Leutenegger offensichtlich von einer Studie des Züricher Psychoanalytikers Sigmund Hurwitz inspirieren lassen. Lilith spielt eine wichtige Rolle in der jüdischen Mythologie. In den altorientalischen Religionen ist sie eine archaische Göttin, einerseits die furchtbare Mutter, die neugeborene Kinder raubt, andererseits die Männer verführende göttliche Dirne. In der jüdischen Mythologie wurde sie zu einer Dämonin degradiert. Im Alten Testament wird sie nur ein einziges Mal erwähnt (Jesaja 34, 14). Hier ist sie ein Sa'ir, ein Wüstengespenst.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Text: B. und M. Albani

KINDERERZÄHLCAFÉ Kindertheater Zauberstern

"Wo ist die kleine Meerjungfrau"

Am **21. April 2024** um **14:00 Uhr** im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 13:30 Uhr. Der Eintritt kostet 5,00 €.

Reservierung erbeten unter phoenixkarow@web.de oder 0157/72860862.



konzert worldmusic Karina und Victor

"Swing & Chanson francaise"

Am **27. April 2024** um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet im VVK* 12,00 € und an der AK 14,00 €. *Buchhandlung Schmögerzeit, Achillesstr. 60, 13125 Berlin, Theaterkasse, Wiltbergstraße 21, 13125 Berlin





Samstags ist unsere KIRCHE OFFEN!

Wie gut es tut, bei einem sommerlichen Ausflug oder Spaziergang für einige Minuten in eine altehrwürdige Kirche einzutreten, haben sicher schon viele von uns selbst erfahren. Unsere schöne Karower Dorfkirche soll daher über die Sommermonate jeden Samstagnachmittag ab 15 Uhr für Vorbeikommende offen stehen.

Für das Auf- und Zuschließen der Kirchentüren und zur Aufsicht suche ich Freiwillige aus der Gemeinde! Wer sich vorstellen kann, diese Aufgabe ein- oder mehrmals zu übernehmen, melde sich bitte bei mir, oder trage sich in die ab Mitte April im Kirchenvorraum ausliegende Liste ein. Gern erläutere ich Interessierten diese Aufgabe persönlich.

Seit 10 Jahren koordiniere ich diese „Einsätze“ und bin dankbar, dass sich immer genügend Freiwillige beteiligten. Hoffentlich gelingt das auch in der Saison 2024!

Text: E.-C. Poeschel

LITERATURCAFÉ *Sigrid Grajek und Stefanie Rediske (Piano)* "Berliner Luft" – Lieder aus dem alten Berlin

Am **03. Mai 2024** um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet 10,00 €. Reservierung erbeten unter phoenixkarow@web.de oder 0157/72860862.



Buchvorstellung und Vortrag

zur Bilderbibel in der Karower Dorfkirche

am 3. Mai, 18 Uhr in Ev. Gemeindehaus Buch mit Rudolf Bönisch

Seit vielen Jahren hat Rudolf Bönisch sich mit der Ikonographie der Dorfkirchen vor allem in unserer Landeskirche beschäftigt. Dabei hat er interessante Entdeckungen gemacht. Zum Beispiel, dass für viele Altarbilder und Emporengestaltungen Kupferstiche als Bildvorlagen genutzt worden sind. Diese wurden durch die Werkstätten immer wieder neu für die Auftraggeber zusammengestellt. In seinem im vergangenen Jahr erschienenen Buch „Verkündigung – die reformatorischen Bildwerke Brandenburgs und deren druckgrafische Vorlagen“ kann man dieses Phänomen gut nachvollziehen. Anlässlich des 450.

Todestages von Maarten van Heemskerck ist ein neues Buch entstanden, welches auch den Bilderzyklus der Karower Kirche betrachtet. Immerhin drei Gemälde sind auf diesen Maler zurückzuführen. Wir laden Sie ganz herzlich zu einer Buchvorstellung und einem Vortrag von Rudolf Bönisch ein. Vielleicht erlangen wir neue Anhaltspunkte über die Herkunft des Bilderzyklus. Momentan wird ja die Meinung vertreten, er stamme aus einem Vorgängerkirchbau der Schlosskirche in Buch. Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Text: Pfn. C. Reuter

Mit dem Bus nach Schönierlinde

In diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit, mit dem Bus von Karow bzw. von Buch zum Himmelfahrts-Gottesdienst nach Schönierlinde zu fahren. Er fährt am 09.05.2024 um 10:00 Uhr vom Friedhofsbüro in Alt-Karow ab und startet um 10:15 Uhr in Buch vor dem Italiener „Il Castello“. Nach dem Gottesdienst, der von Team der Pfarrpersonen geleitet und vom Karower Posaunenchor und Annette Clasen musikalisch begleitet wird, fährt der Bus um 13:00 Uhr wieder zurück Richtung Heimat. Die Fahrtkosten richten sich nach der Anzahl der Fahrgäste.

Text: G. und M. Gooth

Einladung zur Abendlichen Bläsermusik des Posaunenchores

Am 19.5. (Pfingstsonntag) lädt der Posaunenchor zu einer Abendlichen Bläsermusik um 20.00 Uhr in die Karower Kirche ein. Der Eintritt ist wie immer frei.

Siegfried Hartmann, Posaunenchor

Konzert worldmusic Taranta Djus Balkan-Klezmer-Gypsy

Am **25. Mai 2024** um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet im VVK* 12,00 € und an der AK 14,00 €.

*Buchhandlung Schmökerzeit, Achillesstraße 60, 13125 Berlin, Theaterkasse, Wiltbergstraße 21, 13125 Berlin



Sponsorenlauf für Mediasch am 31.05.2024

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass alljährlich der Sponsorenlauf der Kinder der Evangelischen Schule Buch im Ludwig Hoffmann Quartier stattfindet. Er wird von den Schüler*Innen der Schule durchgeführt. Sie suchen sich vorher Sponsoren, die dann pro Runde eine Summe benennen. Hierfür werden gern Sponsoren benötigt und können sich bei uns im Gemeindebüro Buch melden. Auch Helfer für diesen Tag, können sich mit einbringen, um Getränke auszuteilen und Kuchen zu backen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro Buch. Ein Teil des Erlöses ist für die Winternothilfe in Mediasch, für eine deutsche Gemeinde in Rumänien/Siebenbürgen bestimmt.

Text: K. Rohde

Vortrag mit Herrn Kitschke über die Bucher Orgel

Der Vortrag über die Bucher Orgel mit Herrn Kitschke findet am 07. Juni 2024 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Buch statt.

Informationen: Pfn. C. Reuter

LITERATURCAFÉ Die Welt in den Worten

Vier Frauen – eine Leidenschaft: Lyrik

Am **07. Juni 2024** um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet 10,00 €. Reservierung erbeten unter phoenixkarow@web.de oder 0157/72860862.



Familiensingetag am 08.06. - gemeinsam mit der Kinderkirche

Samstag, der 08. Juni soll in diesem Jahr wieder ein Tag der Freude am Singen in der Gemeinschaft sein, mit einem Programm, das sich insbesondere auch an Familien mit ihren Kindern wendet. Was liegt da näher, als dies mit einem Termin der Kinderkirche zu verbinden, so dass beide, Kinder und Erwachsene, zu ihrem Recht kommen. (Nähere Informationen zum Programm gibt es noch einmal im nächsten Gemeindeblatt).

Text: H. Osenberg



Taize-Abend am 14.06.2024 in Buch

Am 14.06.2024 findet im Bucher Gemeindehaus ein Taize-Abend statt. Das Einsingen beginnt um 18:00 Uhr. Der offizielle Beginn ist um 19:00 Uhr.

Information: A. Clasen

Kirchweihfest am 16.06.2024 in Blankenburg

Es beginnt um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst und geht um ca. 15:00 Uhr zum Gemeindefest über. Ein Abschlusskonzert um 18:00 Uhr rundet das Fest ab. Während des Abschlusskonzertes wird die Keltische Messe gesungen.

Information: Gemeindeblatt-Redaktion Blankenburg

Bläsermusik zur "Fête de la musique"

Am 21.6.24 (Freitag) lädt der Posaunenchor zu einer Bläsermusik anlässlich der "Fête de la musique" um 19.30 ein. Nähere Informationen dazu finden Sie im nächsten Gemeindeblatt.

Siegfried Hartmann, Posaunenchor

Anmeldungen für Kirchmöser 2024 erwünscht!

Es ist wieder so weit! Wir freuen uns auf das Familienwochenende in Kirchmöser vom 5.-7.7.2024.

Sommersonne, der Haussee vor der Tür, ein Wiedersehen mit Freunden, Klein und Groß beieinander, miteinander auf Abenteuersuche und beim Spielen, Singen, Erzählen, Schlemmen. Wir laden Sie ganz herzlich ein zum Familienwochenende nach Kirchmöser, von Freitagabend bis Sonntagmittag. Die Familienferienstätte ist sehr gut geeignet, um miteinander etwas zu erleben oder die Seele baumeln zu lassen, neben den alten Bekannten auch neue Freunde kennenzulernen.

Anmeldungen bitte unter pfarramtberlinbuch@online.de.

Die Kirchengemeinde bezuschusst gern Familien, die die Kosten nicht allein tragen können.

Bitte wenden Sie sich direkt an mich, Cornelia Reuter 0152 34099338

Text: Pfn. C. Reuter

Gemeindefest am 14. Juli 2024

Am 14.07.2024 feiern wir unser Gemeindefest. Es wird wieder einen schönen Gottesdienst mit anschließender Feier geben. Wer sich beteiligen möchte (z.B. mit Kuchen, Salat oder anderen Spenden, oder beim Auf- oder Abbau helfen mag, meldet sich bitte im Gemeindebüro.

Text: M. Gooth

Gemeindeausflug

In der zweiten Julihälfte wird es wieder einen Gemeindeausflug geben. Es geht wahrscheinlich nach Templin. Weitere Informationen folgen.

Informationen: G. Gooth



Krabbelgruppe „Babykreis“

Mittwochvormittag von 10:00 bis 11:30 Uhr, GH
Leitung: Franziska Lemke, Email: info-franzipants@web.de

Kindergemeinde

Monatlich sonnabends, GH, 10:00 bis 13:00 Uhr
Termine: 13.04. und
04.05. ACHTUNG! 11:00 Uhr im KBZ gemeinsam mit „Musik & Aktion“ Anmeldung erbeten (siehe S. 21)
08.06. gemeinsam mit dem Familiensingetag (siehe S. 16)
Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka
Handynummer für die Anmeldung der WhatsApp bzw.
Signal-Gruppe (Kinderkirche und -gottesdienste): 0177 1757476



Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16:15 bis 17:15 Uhr, GH
Leitung: Annette Clasen, Handy: 0171/1930923

Konfirmandenunterricht

Erster Jahrgang: montags 17:00 bis 18:00 Uhr, GH
Zweiter Jahrgang: montags 18:00 bis 19:00 Uhr, GH
Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka

Junge Gemeinde

Mittwochs ab 18:00 Uhr, GH

Chor

Die Sängerinnen und Sänger des Chores treffen sich zur gewohnten Zeit jeden Montag von 19:00 bis 20:30 Uhr im GH. Wer Freude am Singen in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der erste Chorerfahrungen sammeln möchte, ebenso wie über neue Mitglieder, die Chorerfahrung mitbringen.
Chorleiter Hanno Osenberg Tel. 94382162

Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16:00 Uhr
Fortgeschrittene dienstags 19:00 Uhr, alle Proben finden im GH statt.
Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33

Bibelhauskreis

Monatlich
Ansprechpartner: Ehepaar Schäfer, 18 - Tel.: 0177 6012313

Regelmäßige Angebote der Gemeinde

Frauenkreis im KBZ

Der Kreis ist wie immer offen für alle Interessierten. Lassen Sie sich herzlich einladen.

Mittwoch, 10.04., 17.00 Uhr, Thema noch nicht bekannt, KBZ

Donnerstag, 25.04., 17.00 Uhr, „Kommunikation mit allen Sinnen“ , ein Gespräch mit Frau V. Eisentraut Voß, **GH**

Donnerstag, 09.05., Himmelfahrt. Gemeinsame Fahrt zum regionalen Gottesdienst nach Schönerlinde. (siehe S.)

Mittwoch, 22.05., **16.00 Uhr** Einladung zu Familie Voß, Lanker Str. 9A
Informationen geben gern: Christiane Furian (Tel.: 943 04 52),
Gudrun Lüpfert (943 82 777) und Adelheid Voß (943 02 62)

Seniorenachmittag bzw. -Geburtstagskaffeetrinken

Montags 15:00 Uhr – 16:30 Uhr, GH

Termine: 08.04. (Geburtstagskaffee), 22.04., 06.05., 27.05., 10.06.
um Anmeldung dafür im Gemeindebüro wird gebeten

Seniorentanz

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Iben, **KBZ**, Montags 9:30 – 11:00 Uhr und
Dienstags mit Frau Iben (0172/9767020) 17.00 – 18.30 Uhr.

Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch (943 96 373): Dienstags 9.30 – 11.00
Uhr

TrauerCafé mit Pfarrer Jörg Zabka und Pfarrer Alexander Brodt-Zabka

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 17:00, GH

Termine: 10.04., 15.05. (!), 12.06.

Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 030 924 01 112 oder zabka@kirche-karow.de

Elternkreis Karow behinderter Kinder im KBZ

Mi., 17.04. Gespräch mit Frau Trommer, kommissarische Behindertenbeauftragte
Pankow

Mi., 15.05. „Neuerungen im Pflegestärkungsgesetz für Erwachsene mit Beeinträchtigung“, zu Gast Frau Kaminski, Pflegeberaterin / Case Managerin im
Pflegestützpunkt Pankow-Wilhelmsruh

Für alle Veranstaltungen ist die Anmeldung erbeten.

Email: begegnungsstaette-karow@web.de

Dienstagstreff Gesprächskreis, 15.00 Uhr GH

Die., 09.04. **14.30 Uhr: Wir treffen uns vor dem alten Feuerwehr-Spritzenhaus vor der Karower Dorfkirche in Alt-Karow.** Weitere Angaben s. auch
„Pankow Tours“

Die. 07.05.: „Denkmale in Weißensee und Pankow“ vorgestellt von Frau Weise,
Weißenseer Heimatfreunde e.V.

Anmeldungen unter Tel.: 030/947 957 21 oder per Email

Donnerstagstreff Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 15.30 Uhr GH

Do., 18.04.: „Singen mit dem Frühling“ mit Herrn Osenberg, Chorleiter in Karow

Do., 16.05.: „Musik mit den Jung- **- 19 -** bläsern des Karower Posaunenchores“,
Einstudierung Herr Hartmann



„Musik & Aktion“ 11:00 KBZ

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung, 11.00 Uhr
einmal im Monat, Sa., 20.04. / 04.05. gemeinsam mit den Kindern der
Karower „Kindergemeinde“.

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

„KLANGSPIELE“ 14:30 KBZ

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung, einmal im Monat im
KBZ: Sa., 20.04. / 04.05.

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

„Rhythmik & Bewegung“

Ein Angebot für Menschen mit und ohne Behinderung, montags im KBZ, 17:00 Uhr.
Einladung an Menschen, die Freude an der Bewegung und an der Musik haben,
Anmeldung über begegnungsstaette-karow@web.de oder Tel.: 947 957 21.
Weitere Informationen über Frau Streubel 428 67 37.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich jeweils im Gemeindehaussaal.

Alle diese Treffen des Gesprächskreises finden jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr im
Gemeindehaus statt und sind offen auch für andere Gemeindemitglieder.

Mi., den 10. April, 10:30 Uhr bis ca. 12:00 Uhr: Stadtführung mit Marike Langhorst:
„Die Entstehung Berlins - Vom Humboldtforum/Schloss zur Fischerinsel“.
Treffpunkt ist im Schlüterhof an den Außensitzgelegenheiten des dortigen
Kaffees.

Mi., den 15. Mai: Thema: Friedrich Schleiermacher über die Religion; Vortragender:
Wilhelm Poeschel

Mi., den 05. Juni: Thema: Predigttext des folgenden So.; Gesprächspartner: Pfr. Zabka
Information über Gert Schilling.

„Pankow Tours“ - unterwegs in Pankow 14.30 Uhr: Treff: „Altes Spritzenhaus“, Backsteinbau vor der Karower Dorfkirche (Alt-Karow 14)

Dienstag, den 09.04. zu 14.30 Uhr

„Rundgang bei der Feuerwehr“ - Zur Geschichte und Gegenwart der Karower
Freiwilligen Feuerwehr. Besichtigung der alten und neuen Feuerwache, Führung
durch Herrn Patrick Stephan (Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Karow).

Im Anschluss wird zu einer Kaffeetafel ins Evangl. Gemeindehaus, Alt- Karow 55,
eingeladen.

Anmeldung wird erbeten: Email: begegnungsstaette-karow@web.de
oder Tel.: 947 957 21

Laufgruppe

Dienstags, 19:00 Uhr, Kirche; Ansprechpartner: Herr Rahn

Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15:00 - 16:30 Uhr.

Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der Verzögerungen
bei den Supermärkten verschieben. **20** - Wir bitten um Ihre Einsicht.



Dorfkirche Karow	Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350
Gemeinde- und Friedhofsbüro	Frau Meyer-Odewald / Herr Stephan Alt-Karow 13, 13125 Berlin Tel.: 943 01 02 Fax.: 768 875 13 Email Friedhof: Friedhofsverwaltung@kirche-karow.de Email Gemeindebüro: pfarramt@kirche-karow.de Di, Mi, Do jeweils 9:00 – 12:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung
Gemeindehaus (GH)	Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21
Kirchliches Begegnungszentrum (KBZ)	Achillesstr. 53, 13125 Berlin Tel.: 941 134 39
Pfarrer Jörg Zabka	Tel.: 924 01 112 Email: zabka@kirche-karow.de Sprechzeit nach Vereinbarung.
Vorsitzender des GKR Jürgen Rahn	Email: rahn.j@web.de
Kantorin Annette Clasen	Handy: 0171/1930923 Email: annette.clasen@web.de
Sozialarbeiterin Martina Pappisch	Email: begegnungsstaette-karow@web.de Sprechzeiten: Mo. 10:00–12:00 Uhr, GH und nach Vereinbarung Tel.: 947 957 21
Beauftragter zum Schutz vor sexualisierter Gewalt Nicolas Drathschmidt	Email: nicolas.drathschmidt@gemeinsam.ekbo.de

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Die aktuelle Bankverbindung für Ihr **KIRCHGELD** und Ihre **SPENDEN**:

Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE40 1005 0000 4955 1927 30
BIC: BELADEBEXX
Verwendungszweck: für Ev. Kirchengemeinde Berlin-Karow
QR-Code für die digitale Kollekte:



Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an, falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift. Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben; z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindefarbeit o.ä.



**Und als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen
emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf,
weg vor ihren Augen.**

Apostelgeschichte 1, 9